

Besoldung: 49 Thlr. 4 Gr. und freie Wobnung, 3 Klfr. Scheite, 3 Schock Holz, 6 Gr. von jeder Brautmesse.

Joh. Gotthold *Werner* aus Niedergräfenhain, 1807—1848. Von 1817—1830 besorgte Cant. Hering auch den Organistendienst.

Gustav Louis *Dittel* aus Roda bei Mutzschen, 1848 — 1863, ging als Lehrer nach Leipzig, † 1894 den 22. Januar.

Emil *Mohr*, 1863 — 1867, jetzt Cant. in Schöneck.

Johann *Wintèr*, seit 1867, geb. 1843 den 2. Februar in Ziegeluhlmannsdorf bei Waldenburg.

Gehalt: als Org. 219 Mark, als Kirchner 675 Mark.

#### Quellen.

Cant. bis 1698, Org. bis 1716, nach Alte Nachrichten über Geithain, Acta Lit. 90 Nr. 10. Die darauf folgenden nach Schriften aus dem Pfarrarchiv und aus Rathsakten in Geithain, sowie aus den Ephoralakten in Rochlitz.

## Geringswalde.

(Ephorie Rochlitz.)

#### Cantoren.

Philipp *Jöpner*, wahrscheinlich aus Waldenburg, bis 1589 Cant., wurde hier Pf.

Nach Kreyssig.

Christoph *Pollek*, (?) 1598.

Visitationsakten H. S. A. Loc. 1933 pag. 468.

Jacob *Mehlhorn*, ?

Michael *Joppius*, 1621.

Johann *Fischer*, 1631.

Emanuel *Streicher* aus Herzberg, 1663.

Von 1675 ab ist das Cantorat mit dem Organistenamt verbunden.

Tobias *Renner*, 1676 — 1690, ging als Rektor nach Colditz.

Gottfried *Lehmann* aus Freiberg, 1690, entwich 1698, war dann Cant. in Hainichen.

Christian *Hofmann*, 1698 — 1720.

Georg *Lehmann*, 1720 — 1726, vorher seit 1716 Tertius in Colditz, wurde hier 1726 Rektor, † 1754.

Joh. Gabriel *Rothe*, 1726 — 1730, ging als Cant. nach Grimma.